

Geibel, Emanuel: 42. (1833)

1 Streb' in Gott dein Sein zu schlichten,
2 Werde
3 All dein Handeln, Denken, Dichten
4 Quell' aus
5 Niemals magst du reinsten Mutes
6 Schönes bilden, Gutes tun,
7 Wenn dir Schönes nicht und Gutes
8 Auf demselben Grunde ruhn.

(Textopus: 42.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61519>)